

Langer Stromausfall

in Paar & Harthausen?

- Die Situation selbst bewältigen -

Unser Stromnetz gehört zu den stabilsten weltweit. Dennoch kann es aufgrund eines Notfalls oder einer Katastrophe **unvermittelt, großflächig und lange** ausfallen.

Mehr denn je, hängt das tägliche Leben heute von der Verfügbarkeit von Strom ab.

Probieren Sie es aus!

Trennen Sie die Stromversorgung, indem Sie den FI-Schalter ausschalten und stellen Sie das Handy auf Flugmodus (Funknetz getrennt).

Die Folgen: Versorgung und Kommunikation erliegen völlig. In den folgenden Stunden und Tagen hängen die Auswirkungen von der Witterung und der Jahreszeit ab.

Informationen zur Infrastruktur am Ort – nach langem Stromausfall

Kommunikationsnetze

Festnetz, Mobilfunk und Internet fallen sofort aus. Eine Notstromversorgung für die Sendetechnik ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Ein Notruf ist unmöglich.

Der auf Landkreis-Ebene organisierte Katastrophenschutz verfügt über separate Funknetze, die dezentral versorgt werden. Sie können nur von Hilfsdiensten genutzt werden.

Gebäudetechnik

Im Haus fallen Licht und Heizung sofort aus. Strombetriebene Wasseraufbereitung und -versorgung entfallen.

Wasserversorgung und Abwasser-Entsorgung

Die Adelburggruppe und die Stadtwerke Friedberg haben gewisse Vorkehrungen getroffen. Dennoch ist innerhalb von Stunden oder Tagen mit Einschränkungen zu rechnen.

Straßenverkehr

Ampeln funktionieren nicht. Die Strassen sind schnell verstopft. Tanken ist nicht mehr möglich. Menschen können nicht zur oder von der Arbeitsstelle heim kommen.

Phase 1 – Entstehende Situation

- Konzentration der Einsatzkräfte auf die Rettung von Menschen aus extremer Notlage
- Beginn der Selbstorganisation durch die Bürger, Familien, Betriebe und Institutionen
- Chaotische Verkehrslage – Unklare/Keine Nachrichtenlage

Notwendiges Verhalten

- **Prinzip der Selbsthilfe. Um die Nachbarn kümmern. In Kontakt bleiben.**
- **Zuhause bleiben.**
- **Notruf nur im tatsächlichen Notfall wählen (Leitung nicht blockieren, Überlastung vermeiden). Im Notfall ggf. Hilfe holen durch Boten.**



Mögliche Situationen

Hinweise zur Selbsthilfe

- Auswirkungen hängen von Uhrzeit und Jahreszeit ab -

Liste an **eigene Lebenssituation** anpassen.

Zeitpunkt nach Stromausfall*			Probleme können in folgenden Bereichen entstehen:						
mm	hh	tt	Alle	Familien & Haushalte			Landwirtschaft	Berufstätige, Gewerbe	
				Pflegebedürftige	Säuglinge Kleinkinder	Senioren	Singles		
1			Festnetz-Telefonie, Internet, TV Mobilfunk-Übertragung Pumpen	Wechseldruckmatratzen Treppenlifte Hebezeug		Hilflosigkeit Unfallgefahr		Ausfall: Lüftung, Heizung, Kühlung, Fütterung	Computer Telekommunikation Produktion
30			Akkus Mobiltelefone Zirkulation Heizung	Pflegematerial Akkus von Beatmungs- geräten		Treppenlifte		Wärmelampen für Ferkel, Küken	Auslieferungen Gebäudetechnik Schließ-/Alarm-Anlagen
	1		Erhöhter Straßenverkehr Einzelhandel Nahrungszubereitung	Hygiene Angst fehlende Orientierung	Nahrungszubereitung	Kommunikation	Kommunikation		Weg zur/von Arbeit: Verkehrs- chaos. Information an Arbeitgeber unmöglich
	2		Arztpraxen, Apotheken Keine Lageinformation Hilfskräfte belegt	Unfallgefahr Notsituation Beatmungspatienten				Melkanlage Stallbelüftung Wasserversorgung Tiere	Zug und Straßenbahn Schule + Kindergarten (Kinder kommen heim)
	6		Tanken an Tankstellen Funknetz Katastrophenschutz Kühlschränke	Wärmeversorgung Zirkulation Heizung	Wärmeversorgung	Wärmeversorgung	Lebensmittelvorrat	Gülle/Mist	
	12		Gebäude kühlen aus Gefriertruhen tauen ab	Ambulante Dienste (Pflege, Medikamente, Insulinversorgung)				Nicht gemolkene Milchkühe erleiden Schmerzen	
	24	1	Akkus Mobiltelefone Lebensmittel verderben Besorgungen, Zustellungen	Apotheken		Besorgungen Zustellungen	Besorgungen Zustellungen		Kunden Verpflichtungen
	36		Toilettenspülung Pumpen, Hebewerke	Situation zunehmend kritischer					
	48	2	Lebensmittel-Vorrat Trink- & Brauchwasser	Zentralversorgung	Baby-Nahrung	Medikamente	Nahrungszubereitung	Milchkühe notschlachten?	
	60		Verfügbarkeit der Polizei Sicherheit						
	72	3	Diebstahl Plünderung	Medikamenten-Nach- schub	Windeln	Windeln	Lebensmittel-Nach- schub		
	96	4	Lebensmittel-Einzelhandel						
	120	5	Hygiene						
		länger	Müll						

* Einschätzungen, nur zur unverbindlichen Orientierung.

Phase 2 - Was tun, wenn der Strom wieder fließt?

Technisches

- Die Normalität ist noch nicht wiederhergestellt. Es gibt zumindest wieder Licht und man kann wieder kochen und heizen.
- Überprüfen: Sind die zuletzt eingeschalteten Geräte (Herd, Bügeleisen, ...) tatsächlich ausgeschaltet? (Brand- und Verletzungsgefahr!).
- Nur unbedingt benötigte Geräte und Lampen einschalten (unnötigen Stromverbrauch & neuerlichen Ausfall vermeiden).
- Wichtige Geräte (Heizung, Kühlschrank, Alarmanlagen, Gastherme, etc.) auf Funktionsfähigkeit überprüfen.

Verhalten

- Weiterhin zu Hause bzw. in meinem Wohnumfeld bleiben.
- **Notruf nur im Notfall wählen (Leitung nicht blockieren).**
!! Ich warte mit nicht dringend notwendigen Telefonaten, um Überlastungen zu vermeiden.
- Die Nachbarschaftshilfe ist weiterhin sehr wichtig. Ich helfe, wo es möglich ist.
- Ich warte so lange wie möglich mit dem Wiederhochfahren von IT-Systemen (besonders Server!).
- Eigenes Kraftfahrzeug noch nicht betanken (Einsatzorganisationen benötigen dringend vorhandenen Treibstoff).
- Weiterhin sparsam mit Medikamenten und Lebensmitteln umgehen.
- Weiterhin mit den Nachbarn und dem Umfeld in Kontakt bleiben. Wir versuchen gemeinsam, die anstehenden Probleme zu bewältigen bzw. Informationen auszutauschen.

Vorsorgen

- Ratgeber für Notfallvorsorge nutzen.
- Grundvorrat, Hausapotheke, Hygieneartikel und Notgepäck bereit halten.
- Genug Bargeld in Form von Münzen und kleinen Scheinen zu Hause haben (denn Einkäufe werden, wenn überhaupt, nur mit Bargeld möglich sein).

Selbsthilfe-Prinzip + Anderen helfen

Mein Blick in vier Richtungen.
In Kontakt bleiben.



Die Situation meiner Nachbarn prüfen.

Infoquellen nutzen

<https://www.saurugg.net/blackout/leitfaeden-zur-selbsthilfe>

https://www.bbk.bund.de/DE/Ratgeber/Ratgeber_node.html